

# Spurensuche 2024 – „Auf der Suche nach den Leipziger Meuten“

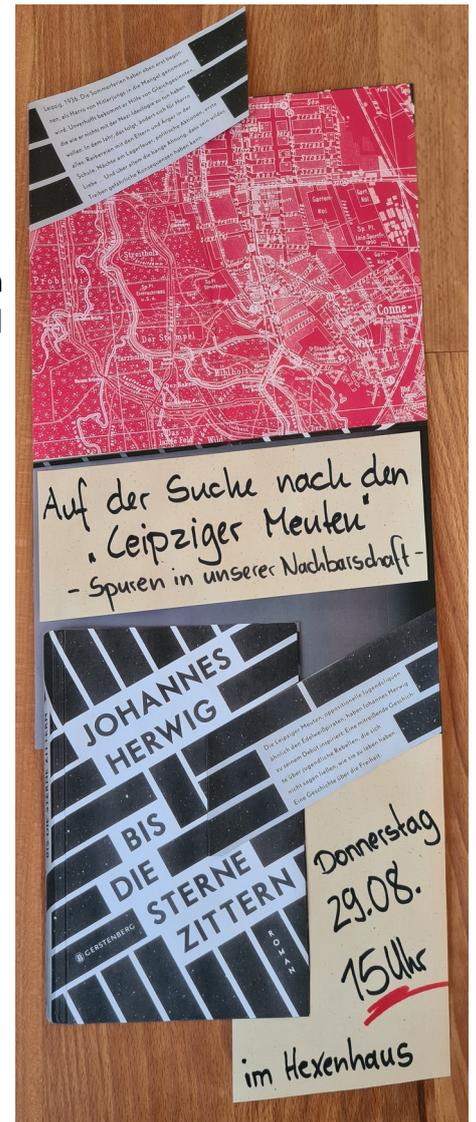
## Zwischenbericht

Wir beschäftigen uns mit den „Leipziger Meuten“ und jugendlicher Opposition im Nationalsozialismus. Mit einem Audioguide wollen wir an die Jugendlichen erinnern.

Die sog. "Leipziger Meuten" waren Jugendliche, die sich ihren Freiraum suchten, in einer Zeit, in der das gesamte Leben und somit auch die Erziehung und die dazugehörigen Systeme gleichgeschaltet waren. Sie hatten den Mut sich dem durch ihre Entscheidungen und ihr Handeln zu widersetzen. Der Leipziger Autor Johannes Herwig beschreibt es so: "Die Leipziger Meuten, das waren wilde, bunte Cliques von Jugendlichen vor allem aus Arbeiterfamilien. Jugendliche die ihren Platz suchten und sich dabei gegen die Verhältnisse stellten. Meist keine Widerständler mit klaren Plänen und Zielen, aber in dem, was sie taten, Oppositionelle" (Johannes Herwig "Bis die Sterne zittern", 2021, cbj Verlag, S. 250).

Wir konnten Johannes Herwig für einen Workshop und eine durch die Jugendlichen organisierte Lesung gewinnen.

Die Projektgruppe besteht aus 7 Schülerinnen der neunten Klassen der NaSch.



Im Projekt gehen wir auf Spurensuche nach der Meute Reeperbahn. Sie traf sich in direkter Umgebung zu unserer Schule (Georg – Schwarz – Straße).

Wir machten eine Stadteinführung und recherchieren in Quellen um Menschen und Orte zu identifizieren.

Marius Wittwer – Stadteinführung zum Thema „Leipziger Meuten“



Historikerin Daniela Schmohl half uns die Meuten im Kontext NS Opposition | Widerstand einzuordnen.

Das Ergebnis soll ein Audioguide sein, der an ihr Handeln erinnert. Dazu werden wir von Medienpädagoginnen betreut (Kulturwerkstatt KAOS). Ebenso besucht uns der Autor Johannes Herwig und die Projektergebnisse sollen in einer öffentlichen Lesung und Präsentation vorgestellt werden.

Damit kann ihr Handeln auch einen Bezug zur Gegenwart schlagen, in den Zeiten des wieder erstarkenden Nationalismus, Rassismus, der Ausgrenzung und Demokratiefreundlichkeit. Warum handelten die Jugendlichen so, wie handeln wir heute? Welche Situationen haben auch etwas mit uns zu tun? Was können wir aus der Vergangenheit für die Gegenwart lernen?

